

Einfache Anfrage

Eingereicht von:

Jacqueline Gasser-Beck, glp

Hackathon Open Data Hack St.Gallen - Nächste Schritte?

Die Koordinationsstelle Open Government Data St.Gallen veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Stadt St.Gallen, der OST - Ostschweizer Fachhochschule und IT rockt! einen Hackathon zum Thema Mobilität und Nachhaltigkeit im Rahmen des Digitaltages 2021. Die teilnehmenden Teams bearbeiteten sog. Cases wie beispielsweise sichere Schulwege, Sicherheit in Tempo 30-Zonen sowie Güter- und City-Logistik oder erarbeiteten eigene sog. offene Cases.

Das Siegerteam analysierte Energiesparpotentiale im Bereich der öffentlichen Beleuchtung in der Stadt St.Gallen.

Dabei wurde ermittelt, dass gewisse Gebiete in der Stadt nicht durchgehend beleuchtet werden müssten und damit ein jährliches Energiesparpotential in der Höhe eines fünfstelligen Betrages erzielt werden könnte.

1. Ist der Stadtrat ebenfalls der Meinung, dass das Thema Energiesparpotential im Bereich der öffentlichen Beleuchtung weiterverfolgt werden sollte, um Kosten zu sparen und der Lichtverschmutzung entgegenzuwirken?
2. Wie werden Erkenntnisse aus einem Hackathon mit öffentlichen Daten weiter verwertet? Welche Dienststellen arbeiten bereits heute mit öffentlichen Daten zur Optimierung ihrer Leistungen?
3. Beabsichtigt die Stadt auch künftig in partizipativen Verfahren an innovativen datengestützten Lösungen im Bereich der Mobilität und Nachhaltigkeit zu arbeiten?

Besten Dank für die Beantwortung und freundliche Grüsse



Jacqueline Gasser-Beck